

Wehrgasse 28/Top 7
1050 Wien
T: +43 1 320 53 17
M: +43 676 433 46 03
E-mail: agentur@hollaender-calix.at

MIKHAIL PLETNEV



Sowohl am Klavier als auch am Podium gilt Pletnev als einer der besten Künstler unserer Zeit. Mit nur 21 Jahren gewann Pletnev die Goldmedaille und den ersten Preis des Internationalen Tschaikowski-Klavierwettbewerbs 1978, ein Preis, der ihm schon früh weltweite Anerkennung einbrachte. Eine Einladung, beim Gipfeltreffen der Supermächte 1988 in Washington aufzutreten, führte zu einer Freundschaft mit Michail Gorbatschow und der historischen Gelegenheit, in künstlerischer Freiheit Musik zu machen.

1990 gründete Pletnev das erste unabhängige Orchester in der Geschichte Russlands. Viele der besten Musiker des Landes teilten seine Vision eines neuen Modells für die darstellenden Künste und gründeten gemeinsam mit Pletnev das Russische Nationalorchester. Unter seiner Leitung erlangte das RNO in wenigen Jahren eine überragende Stellung unter den Orchestern der Welt. 2006 gründete er den Mikhail Pletnev Fund for the Support of National Culture, eine gemeinnützige Organisation, die bedeutende kulturelle Initiativen und Projekte unterstützt, darunter die jährliche Volga Tour des RNO und das Mikhail Pletnev Beethoven Project in Zusammenarbeit mit der Deutschen Grammophon.

Seine Aufnahmen und Live-Auftritte haben ihn als herausragenden Interpreten eines umfangreichen Repertoires bewiesen

Pletnevs Aufnahmen wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, darunter einem Grammy Award 2005 für die CD mit seiner eigenen Bearbeitung von Prokofjews Cinderella für zwei Klaviere, aufgenommen mit

Martha Argerich und Pletnev an den Tasten. Er erhielt Grammy-Nominierungen für eine CD mit Schumanns Symphonischen Etüden (2004) und für seine Aufnahme von Rachmaninows und Prokofjews Klavierkonzert Nr. 3 mit dem RNO und dem Dirigenten Mstislaw Rostropowitsch (2003). Sein Album mit Scarlattis Klaviersonaten (Virgin/EMI) erhielt 1996 einen Gramophone Award. Das BBC Music Magazine bezeichnete die Aufnahme als „Klavierspiel vom Feinsten ... diese Darbietung allein würde ausreichen, um Pletnev einen Platz unter den größten Pianisten aller Zeiten zu sichern.“ 2007 nahm er alle Klavierkonzerte Beethovens bei der Deutschen Grammophon auf, und die Aufnahme der Konzerte 2 und 4 wurde von der Tokyo Record Academy zur „Besten Konzertaufnahme des Jahres 2007“ gekürt.

Zu Pletnevs Werken als Komponist zählen die Klassische Sinfonie, das Triptychon für Sinfonieorchester, die Fantasie über kasachische Themen und das Capriccio für Klavier und Orchester. Seine unübertroffenen Transkriptionen für Klavier von Tschaikowskis Nussknacker-Suite und Dornröschen wurden zusammen mit seiner Aufführung von Tschaikowskis Zweitem Klavierkonzert und Die Jahreszeiten für die Anthologie „Große Pianisten des 20. Jahrhunderts“ (Philips Classics) von 1998 ausgewählt.